

TFA-Online-Kurs Wildtiere: Umgang mit und Behandlung von Wildtieren in der Praxis

Immer wieder werden Wildtiere in die Tierarztpraxis gebracht. Vor allem im Frühjahr und im Frühsommer herrscht diesbezüglich Hochsaison, werden doch immer wieder mehr oder weniger hilfsbedürftige junge Wildtiere bei Spaziergängen gefunden und in der Tierarztpraxis abgegeben.

Während die Tiere tierärztlich untersucht und behandelt werden, übernehmen Tiermedizinische Fachangestellte (TFA) meist die Nachsorge und die Pflege der Tiere, was mitunter recht langwierig und zeitintensiv sein kann. Daher ist es gut, sich mit den Bedürfnissen der Tiere sowie ihren Ansprüchen an Fütterung und Haltung auszukennen, ebenso mit dem sicheren Handling, um die Tiere nicht zu verletzen, ihnen Schmerzen zu zufügen und sich gleichzeitig selbst nicht in Gefahr zu bringen. Außerdem ist es wichtig, sich mit dem Thema der Wiederauswilderung vertraut zu machen, damit die Tiere, wenn sie alt genug und wieder gesund sind, wieder in die Natur entlassen werden können. Hierfür und für die Inobhutnahme gibt es auch einige gesetzliche Regelungen, mit denen man sich auskennen sollte.

Die Fortbildungsreihe für TFA vermittelt dieses Wissen in vier Kursen. Für Praxis und TFA kann es nur von Vorteil sein, wenn sich die Person, die die Wildtiere täglich betreut und sie pflegt, gute Kenntnisse in diesen Bereichen aneignet.

Als Referierende stehen mit Dr. Florian Brandes und Dr. Karolin Schütte von der Wildtier- und Artenschutzstation e. V. ausgewiesene Experten zur Verfügung.

Zusätzlich können die Skripten zu Aufzucht und Pflege als Nachschlagewerk heruntergeladen werden.

Kurs 1: Rechtliche Grundlagen zum Umgang mit Wildtieren mit Anwendungsbeispielen (Jagdbares Wild, invasive Arten)

In diesem Kurs stellt Dr. Brandes die rechtlichen Grundlagen zum Umgang mit Wildtieren in der tierärztlichen Praxis vor. Dabei wird auf die wichtigsten Aspekte bei der Aufnahme von Arten eingegangen, die dem Naturschutzrecht oder dem Jagdrecht unterliegen. Ebenso werden Hinweise gegeben, wie mit invasiven Tierarten umzugehen ist, für die rechtliche Regelungen gemäß VO (EU) 1143/2014 (Prävention und Management der Einbringung und Ausbreitung invasiver gebietsfremder Arten) bestehen.

Kurs 2: Aufzucht von Wildsäugern (Eichhörnchen, Wildkaninchen, Feldhase, Bilche)

In diesem Kurs vermittelt Frau Dr. Schütte die Grundlagen und Besonderheiten, die bei der Aufzucht dieser häufigen Wildsäuger zu beachten sind. Dabei wird auf die artgemäße Fütterung und Unterbringung sowie auf die später folgende Auswilderung eingegangen. Ebenso werden aufzuchtbedingte und häufige Erkrankungen besprochen.

Kurs 3: Aufzucht von Jungvögeln (Singvögel und andere)

In diesem Kurs vermittelt Herr Dr. Brandes die Grundlagen und Besonderheiten, die bei der Aufzucht verschiedener Jungvogelspezies zu beachten sind. Dabei wird auf die Fütterung unterschiedlicher Singvögel und anderer Vogelarten sowie die artgemäße Unterbringung und Vorbereitung auf die Auswilderung eingegangen. Weiterhin werden aufzuchtbedingte und häufige Erkrankungen besprochen.

Kurs 4: Aufzucht von Igeln

Im Spätsommer und Herbst werden neben Jung- und Altigeln auch häufig Igelsäuglinge in die Tierarztpraxen gebracht, wo sie versorgt, gepflegt und ggf. auch behandelt werden müssen. In diesem Kurs geht Frau Dr. Schütte auf die künstliche Aufzucht, die Unterbringung und Vorbereitung auf die Auswilderung von Igelsäuglingen ein. Abschließend werden aufzuchtbedingte und häufige Erkrankungen besprochen.

ORGANISATORISCHE INFORMATIONEN

Zeitraum: bis 31.12.2025

Referierende: Dr. Florian Brandes (FTA für Wildtiere und Artenschutz)
Dr. Karolin Schütte (Wildtier- und Artenschutzstation e.V.)

Teilnahmevoraussetzung: Tiermedizinische Fachangestellte (tätig in Praxis/Klinik,
Tierheim, Wildtier- und Artenschutzstation, Tierheim o. Ä.)

Kursgebühr: 50,00 Euro je Kurs (inkl. 19 % USt.)

VMF-Anerkennung: wird beantragt

Anmeldung:

online (www.myvetlearn.de)

Mit Ihrer Anmeldung zur Veranstaltung erklären Sie sich einverstanden, dass Veton.de Ihre personenbezogenen Daten erfasst, verwendet und speichert. Eine Weitergabe der Daten erfolgt nur im Rahmen der Auftragserfüllung an Dritte. Sie können jederzeit die Korrektur, Löschung und Sperrung Ihrer Daten verlangen.

Bezahlung:

Nach Rechnungsstellung mit Angabe von teilnehmender Person (Vor- und Nachname),
Rechnungsnummer und Debitorennummer

Technik:

E-Learning:

Die Links zu den jeweiligen Browsern finden Sie hier: Internet Explorer / Microsoft Edge (www.microsoft.de), Firefox (www.getfirefox.com), Google Chrome (www.google.de), Apple Safari (www.apple.de)

Download von Textdateien:

Acrobat Reader (www.adobe.de)

Internetverbindung (Verbindungsgeschwindigkeit):

Wir empfehlen einen Internetanschluss mit mindestens 10 Mbit/s Downloadgeschwindigkeit